

Herrschaften von Weinberg (Weinburg) und Waasen

um 1267	Dietrich (I.) Ortolf und Georg (I.) (Brüder) von Weissenberg (Weissenburg)
ab etwa 1301	Georg I. von Weissenberg (Weissenburg)
1311	Chunrat von Valba (sicherlich als Burgvogt von Waasen)
um 1327 - 1352	Perchthold von Losenstein
1352	Margarete von Losenstein (Ehefrau von Perchthold von L.)
1372	Rueger von Landenberg (allein oder mit Onkel Berenger von Landenberg (Herr von Weinburg = Waasen)
1382	Berenger von Landenberg (Lehensträger von Weinberg und Waasen)
1388 – 1392	Gilg (Ägidius) von Wolfenstein (Lehensträger von Weinberg und Waasen)
1392	Hans von Mainberg (Mainburg)
nach 1392	Wolfgang von Mainburg (Lehensträger von Weinberg und Waasen)
ab 1399	<i>Heinrich der Chamer (= Klammer) (Lehensträger von Weinberg)</i>
vor 1421	<i>Wolfgang der Chammer (= Klammer) (Lehensträger von Weinberg)</i>
1423	<i>Wilhelm der Toppler (Lehensträger von Weinberg)</i>
1453 – 1457	<i>Ott der Toppel (Topler) (Lehensträger von Weinberg)</i>
um 1470	<i>Sigmund Toppel (Lehensträger von Weinberg)</i>
1455	<i>Erhard I. Maynberger (= von Mainburg) (Herr von Weinburg)</i>
um 1410	<i>Wolfgang und Jörg Klammer (Lehensträger von Waasen)</i>
1423/25	<i>Hanns Scharner und Philipp Scharner (Waasen)</i>
1453	<i>Wolfgang, Pankraz und Christian Scharner (Waasen)</i>
1456	Erhard II. Maynberger (= von Mainburg) (Herr von Weinburg-Waasen) Residenz: Waasen
ab ca. 1490	Wernhard (Bernhard) von Mainburg zu Waasen
ab 1522(?)	Christoph, Leopold und Rudolf von Mainburg zu Waasen
ab 1527	Christoph von Mainburg, alleiniger Besitzer von Waasen und Weinberg
ab 1540	Karl, Erasmus, Sebastian, Bernhard II. und Gottfried von Mainburg
ab 1543	Sebastian, Erasmus, Bernhard II. und Gottfried von Mainburg
ab 1556	Gottfried II. von Mainburg, alleiniger Besitzer
um 1583 – 1588	Hans Georg Riederer, Pächter der Burg Waasen
1588 – 1593	Volkhard (II.) Freiherr von Auersperg zu Purgstall
1593 – 1604	Mathias Volkhard von Auersperg
1604 – nach 1609(?)	Anna Sabina von Auersperg

nach 1609(?) – 1632	Andreas Freiherr von Auersperg, Mitbesitzer von Purgstall, Waasen und Mainburg
nach 1609(?) – nach 1657	Wolf Weikard Freiherr von Auersperg, Mitbesitzer von Purgstall, Waasen und Mainburg
nach 1609 – 1649	Georg Jakob Freiherr von Auersperg, Mitbesitzer von Purgstall (?), Waasen und Mainburg (-> Gruft!)
1654 – 1660	Wolf Sigmund Freiherr von Auersperg, Herr zu Waasen und Mainburg
ca. 1660 – 1666	Kuratoren der Herrschaft Waasen: die Brüder Wolf Philipp Jacob von Unverzagt und Wolf Albrecht Freiherr von Unverzagt mit dem Herrn von Thonrädl und dem Georg Ludwig Graf von Sinzendorf
ca. 1666 – 1681	Georg Ludwig Graf von Sinzendorf, alleiniger Besitzer der Herrschaft Waasen
1681 – 1692	Karl Ludwig Graf von Sinzendorf
1692 – 1719	Wolf Georg Leopold Graf von Auersperg
nach 1719 – ca. 1728	Wolf Josef Graf von Auersperg, Treuhänder der Herrschaft Waasen
1733	Franz Josef Graf zu Auersperg, Herr der Herrschaft Peilenstein, Ernegg zu Purgstall, Administrator der Herrschaft Waasen
ca. 1735 – 1748	Wolf Sigmund Johann Reichsgraf zu Auersperg
1748 – 1753	Johann Karl Schifer (Schiffer), Freiherr zu Kimmelbach, Treuhänder der Herrschaft Waasen
1753 – 1779	Johann Georg Freiherr von Grechtler
1779 – 1788	Georg Anton Freiherr von Grechtler (-> Gruft!)
1788 – 1805	Josef von Waldstätten, Kurator der Herrschaft für seine minderjährige Tochter: Antonia von Waldstätten
1805 – 1823	Antonia von Waldstätten-Grechtler (verehelichte Fürstin von Corsini)
1823 – 1856	Don Andrä Fürst von Corsini Fürst Corsini war eigentlich der letzte Herrschaftsbesitzer der Herrschaft Fridau, mit der nun die früheren Herrschaften Waasen etc. vereinigt waren.
1856 – 1870	Gustav Adolf Reichsgraf von Bentinck
1870 – 1910	Ferdinand Graf von Trauttmannsdorf-Weinsberg und seine Gattin Maria, geb. Prinzessin von Lichtenstein
1910 – 1913	Fürst Johann (II.) von und zu Lichtenstein
1913 – 1932	Rudolf von Isbary
1932 – 1967	Elsa Baronin Musulin zu Fridau, geb. Isbary, Patronatsherrin
	Seit dem Jahre 1848 sind die Obengenannten nicht mehr Herrschaftsbesitzer, sondern nur noch Gutsbesitzer (von Fridau), aber noch immer Patronatsherren der Pfarre Weinburg. Im August 1967 erlosch auch das Patronat über die Kirche Weinburg.